LaSuB-Newsletter alle-sachsen.de

Ausgabe 1/2026

LANDESAMT FÜR SCHULE UND BILDUNG | Freistaat SACHSEN

Liebe Leserinnen und Leser,

wie lässt sich jüdisches Leben im Unterricht sichtbar machen? Wie können Lehrkräfte auf antisemitische Aussagen reagieren? Und welche Materialien helfen dabei, diese Themen fundiert und sensibel zu behandeln?
Mit solchen Fragen beschäftigen sich viele Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte im Schulalltag. Genau hier setzt das Lernportal www.alle-sachsen.de an – und mit dem Newsletter möchten wir Sie künftig dabei unterstützen, Antworten auf diese Fragen zu finden.
Wir freuen uns sehr, Ihnen heute **die erste Ausgabe unseres Newsletters** vorstellen zu können. Regelmäßig informieren wir Sie über neue Unterrichtsentwürfe, Projektideen für Schulen, aktuelle Veranstaltungen sowie Lernorte des Erinnerns in Sachsen. Unser Ziel ist es, praxisnahe Impulse zu geben und Sie in Ihrer Bildungsarbeit zu stärken.
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Entdecken unserer ersten Ausgabe und des Lernportals www.alle-sachsen.de!

Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Unterrichtsentwurf des Monats
- Idee für die Schule: Antisemitismus erkennen, benennen und handeln
- Aktuelle Beiträge und Veranstaltungen
- Aktuelle Beiträge und Veranstaltungen
- Informatives
- Lernorte des Erinnerns



1. Unterrichtsentwurf des Monats

Yom HaShoah - Tag des Gedenkens an die Shoah und das Heldentum

Yom HaShoa bietet Schülerinnen und Schülern von der Primarstufe bis zum Abitur die Möglichkeit, sich mit den Heldinnen und Helden und Widerstandskämpferinnen und Widerstandkämpfern der Shoa zu beschäftigen. Die Sirene, die an diesem Tag in Israel ertönt, ist dabei ein starkes Symbol: Für zwei Minuten hält das ganze Land inne, um Respekt zu zollen, aber auch um sich bewusst zu machen, dass Schweigen keine Option ist. Die vorliegenden Impulse nutzen genau das: Sie verbinden historische Beispiele von Mut und Widerstand mit heutigen Handlungsmöglichkeiten und machen Yom HaShoa zu einem Tag des Lernens, der Reflexion und des Handelns.

Zu den Unterrichtsimpulsen

nach oben

2. Idee für die Schule

Fachtag des Ariowitsch-Hauses zum Thema: Antisemitismus erkennen, benennen, handeln

Antisemitismus zeigt sich heute auf vielen Ebenen – von offenem Hass bis zu subtilen Äußerungen im Schulalltag. Der Fachtag vermittelt pädagogischen Fachkräften praxisnahes Wissen und konkrete Handlungsstrategien für Unterricht, Kollegium und Elternarbeit. Interaktive Methoden, Fallbeispiele und optionale Workshops zu Themen wie Verschwörungsdenken oder israelbezogenem Antisemitismus sorgen für einen lebendigen Austausch.
Wann & Wo: 8 Unterrichtseinheiten, in der Schule oder im Ariowitsch-Haus, Hinrichsenstraße 14, Leipzig
Kosten: kostenfrei
Infos & Anmeldung: Bildung@ariowitschhaus.de | +49 176 43812274



© https://www.ariowitschhaus.de/home

zur Anmeldung

nach oben

3. Aktuelle Beiträge und Veranstaltungen

Tagung des Fachnetzwerkes gegen Antisemitismus in Görlitz

Am **21. April 2026** lädt das **Fachnetzwerk gegen Antisemitismus** zur ersten Tagung des Jahres ins **Kulturforum Görlitzer Synagoge** ein. Die Veranstaltung bietet Akteurinnen und Akteuren aus Bildungsarbeit, Zivilgesellschaft und Beratung einen Raum für fachlichen Austausch, Vernetzung und gemeinsame Strategien im Umgang mit Antisemitismus. Lernen Sie praxisnahe Ansätze kennen, verknüpfen Sie Erfahrungen und gestalten Sie gemeinsam mit anderen Fachpersonen Perspektiven zur Stärkung jüdischen Lebens und einer menschenrechtsorientierten demokratischen Kultur.
Datum: 21. April 2026
Ort: Kulturforum Görlitzer Synagoge, Görlitz

Mehr Information & Anmeldung

nach oben

4. Informatives



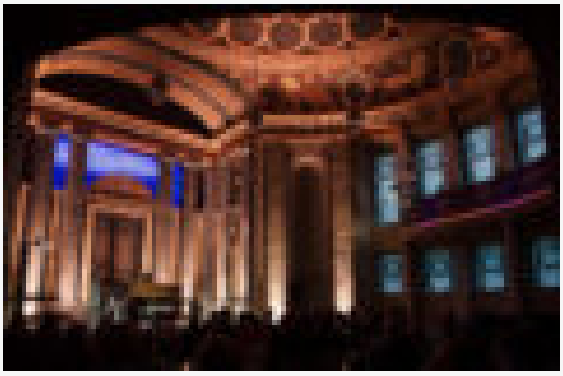
© https://www.wochenschau-verlag.de/Antisemitismus/2325-Print-60115-PDF

Das Vertiefungsheft „Antisemitismus“ aus der Reihe Wochenschau, Sek. II bietet Lehrkräften fundierte, praxisnahe Materialien zur Auseinandersetzung mit Antisemitismus in Schule und Unterricht. Mit aktuellen Fallbeispielen, Arbeitsblättern und methodischen Anregungen unterstützt es Schülerinnen und Schüler dabei, antisemitische Stereotype und Narrative zu erkennen, zu hinterfragen und reflektiert damit umzugehen – auch im digitalen Raum. Ideal für den Einsatz im Geschichts-, Gemeinschaftskunde- oder Religionsunterricht sowie in Projekttagen und in der Präventionsarbeit.
Das Heft wurde im Dezember 2025 mit dem Henny-Brenner-Preis für herausragende didaktische Qualität ausgezeichnet.

Mehr Details & Bestellmöglichkeit

nach oben

5. Lernorte des Erinnerns



© https://kulturforum-goerlitz-synagoge.de/

An Lernorten des Erinnerns in Sachsen, Deutschland und Europa wird Geschichte für die Schülerinnen und Schüler erlebbar und eine aktive Gedenkkultur gefördert. Sie umfassen Gedenkstätten, Museen, ehemalige Haftorte oder Konzentrationslager, die besonders für Schulklassen als Orte der historisch-politischen Bildung dienen. Wir stellen Ihnen hier beispielhaft sächsische Lernorte vor.

Das **Kulturforum Görlitzer Synagoge** soll ein regional wie überregional wirksamer Ort der gesellschaftlichen Begegnung, des kulturellen Angebots und des Gesprächs sein, dessen religiöse Ursprünge und wechselvolle Geschichte auch bei der nun säkularen Nutzung niemals in Vergessenheit geraten.

zum Lernort

nach oben

Herausgeber

Landesamt für Schule und Bildung

Reichenhainer Str. 29 a, 09126 Chemnitz
Tel: 0371 5366-0
E-Mail: poststelle@lasub.smk.sachsen.de
Internet: www.lasub.smk.sachsen.de / www.alle-sachsen.de

Redaktionsschluss: April 2026